

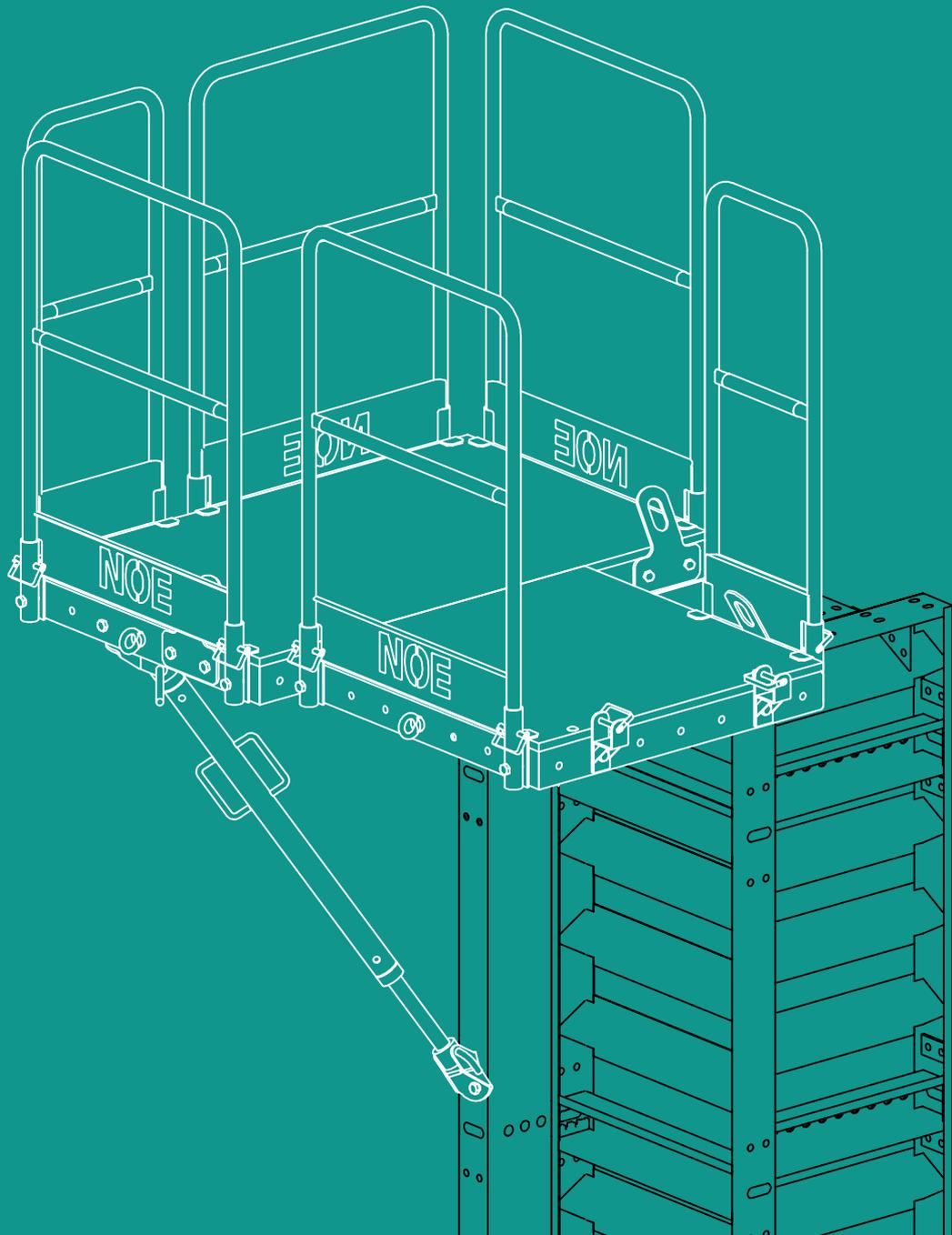


DIE SCHALUNG

NOE[®] Betonierpodest für Stützenschalungen

Stand: 06.2016

Aufbau- und
Verwendungsanleitung



1. Sicherheitshinweis, GSV Leitfaden	3	4. Details zum Einsatz der NOE Stahlstützenschalung ..	15
2. Systemübersicht	4	4.1 Abstandsmaße und Verschraubung beim Podestanbau ...	15
3. Aufbauanleitung Betonierpodest	5	4.2 Anbau Leiterkonsole	15
3.1 Vorbereitung Stütze	5	4.3 Anbau Strebe an der Schalung	15
3.2 Montage der Podeste	5	5. Einzelteile	16
3.3 Anbau Geländer	10	5.1 Podest	16
3.4 Anbau der Leiter und des Rückenschutzes	11	5.2 Leiter und Rückenschutz	17
3.4.1 Verbinden der Leitern	11	Anhang I	19
3.4.2 Anbau Rückenschutz	12	Anhang II	22
3.4.3 Montage an die Schalung	13	Anhang III	24
3.5 Demontage	14		

Hinweise zur bestimmungsgemäßen und sicheren Verwendung von Schalungen und Traggerüsten

Der Unternehmer hat eine Gefährdungsbeurteilung und eine Montageanweisung aufzustellen. Letztere ist in der Regel nicht mit einer Aufbau- und Verwendungsanleitung (AuV) identisch.

■ Gefährdungsbeurteilung

Der Unternehmer ist verantwortlich für das Aufstellen, die Dokumentation, die Umsetzung und die Revision einer Gefährdungsbeurteilung für jede Baustelle. Seine Mitarbeiter sind verpflichtet zur gesetzkonformen Umsetzung der daraus resultierenden Maßnahmen.

■ Montageanweisung

Der Unternehmer ist für das Aufstellen einer schriftlichen Montageanweisung verantwortlich. Die Aufbau- und Verwendungsanleitung bildet eine der Grundlagen zur Aufstellung einer Montageanweisung.

■ Aufbau- und Verwendungsanleitung (AuV)

Schalungen sind technische Arbeitsmittel, die nur für eine gewerbliche Nutzung bestimmt sind. Die bestimmungsgemäße Anwendung hat ausschließlich durch fachlich geeignetes Personal und entsprechend qualifiziertes Aufsichtspersonal zu erfolgen. Die Aufbau- und Verwendungsanleitung (AuV) ist integraler Bestandteil der Schalungskonstruktion. Sie enthält mindestens Sicherheitshinweise, Angaben zur Regelausführung und bestimmungsgemäßen Verwendung sowie die Systembeschreibung. Die funktions-technischen Anweisungen (Regelausführung) in der Aufbau- und Verwendungsanleitung sind genau zu befolgen. Erweiterungen, Abweichungen oder Änderungen stellen ein potenzielles Risiko dar und bedürfen deshalb eines gesonderten Nachweises (so mithilfe einer Gefährdungsbeurteilung) respektive einer Montageanweisung unter Beachtung der relevanten Gesetze, Normen und Sicherheitsvorschriften. Analoges gilt für den Fall bauseits gestellter Schalungs-/Traggerüsteile.

■ Verfügbarkeit der AuV

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass die vom Hersteller oder Schalungslieferanten zur Verfügung gestellte Aufbau- und Verwendungsanleitung am Einsatzort vorhanden, den Mitarbeitern vor Aufbau und Verwendung bekannt und jederzeit zugänglich ist.

■ Darstellungen

Die in der Aufbau- und Verwendungsanleitung gezeigten Darstellungen sind zum Teil Montagezustände und sicherheitstechnisch nicht immer vollständig. Eventuell in diesen Darstellungen nicht gezeigte Sicherheitseinrichtungen müssen trotzdem vorhanden sein.

■ Lagerung und Transport

Die besonderen Anforderungen der jeweiligen Schalungskonstruktionen bezüglich der Transportvorgänge sowie der Lagerung sind zu beachten. Exemplarisch ist die Anwendung entsprechender Anschlagmittel zu nennen.

■ Materialkontrolle

Das Schalungs- und Traggerüstmaterial ist bei Eingang auf der Baustelle/am Bestimmungsort

sowie vor jeder Verwendung auf einwandfreie Beschaffenheit und Funktion zu prüfen. Veränderungen am Schalungsmaterial sind unzulässig.

■ Ersatzteile und Reparaturen

Als Ersatzteile dürfen nur Originalteile verwendet werden. Reparaturen sind nur vom Hersteller oder von autorisierten Einrichtungen durchzuführen.

■ Verwendung anderer Produkte

Vermischungen von Schalungskomponenten verschiedener Hersteller bergen Gefahren. Sie sind gesondert zu prüfen und können zur Notwendigkeit der Aufstellung einer eigenen Aufbau- und Verwendungsanleitung führen.

■ Sicherheitssymbole

Individuelle Sicherheitssymbole sind zu beachten. Beispiele:



Sicherheitshinweis:

Nichtbeachtung kann zu Sachschäden respektive Gesundheitsschäden (Lebensgefahr) führen.



Sichtprüfung:

Die vorgenommene Handlung ist durch eine Sichtprüfung zu kontrollieren.



Hinweis:

Ergänzende Angaben zur sicheren, sach- und fachgerechten Ausführung der Tätigkeiten.

■ Sonstiges

Änderungen im Zuge der technischen Entwicklung bleiben ausdrücklich vorbehalten. Für die sicherheitstechnische An- und Verwendung der Produkte sind die länderspezifischen Gesetze, Normen sowie weitere Sicherheitsvorschriften in der jeweils gültigen Fassung anzuwenden. Sie bilden einen Teil der Pflichten von Arbeitgebern und Arbeitnehmern bezüglich des Arbeitsschutzes. Hieraus resultiert unter anderem die Pflicht des Unternehmers, die Standsicherheit von Schalungs- und Traggerüstkonstruktionen sowie des Bauwerks während aller Bauzustände zu gewährleisten. Dazu zählen auch die Grundmontage, die Demontage und der Transport der Schalungs- und Traggerüstkonstruktionen respektive deren Teile. Die Gesamtkonstruktion ist während und nach der Montage zu prüfen.

© Güteschutzverband Betonschalungen e. V.
Postfach 104160, 40852 Ratingen
info@www.gsv-betonschalungen.de
www.gsv-betonschalungen.de

Alle Rechte vorbehalten, auch die der Übersetzung.
Ohne ausdrückliche Genehmigung des Güteschutzverbandes Betonschalungen e. V. ist es nicht gestattet diese Broschüre oder Teile dieser Broschüre für eigene Zwecke auf fotomechanischem Wege (Fotokopie, Mikrokopie oder andere Verfahren) zu vervielfältigen sowie die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen vorzunehmen.

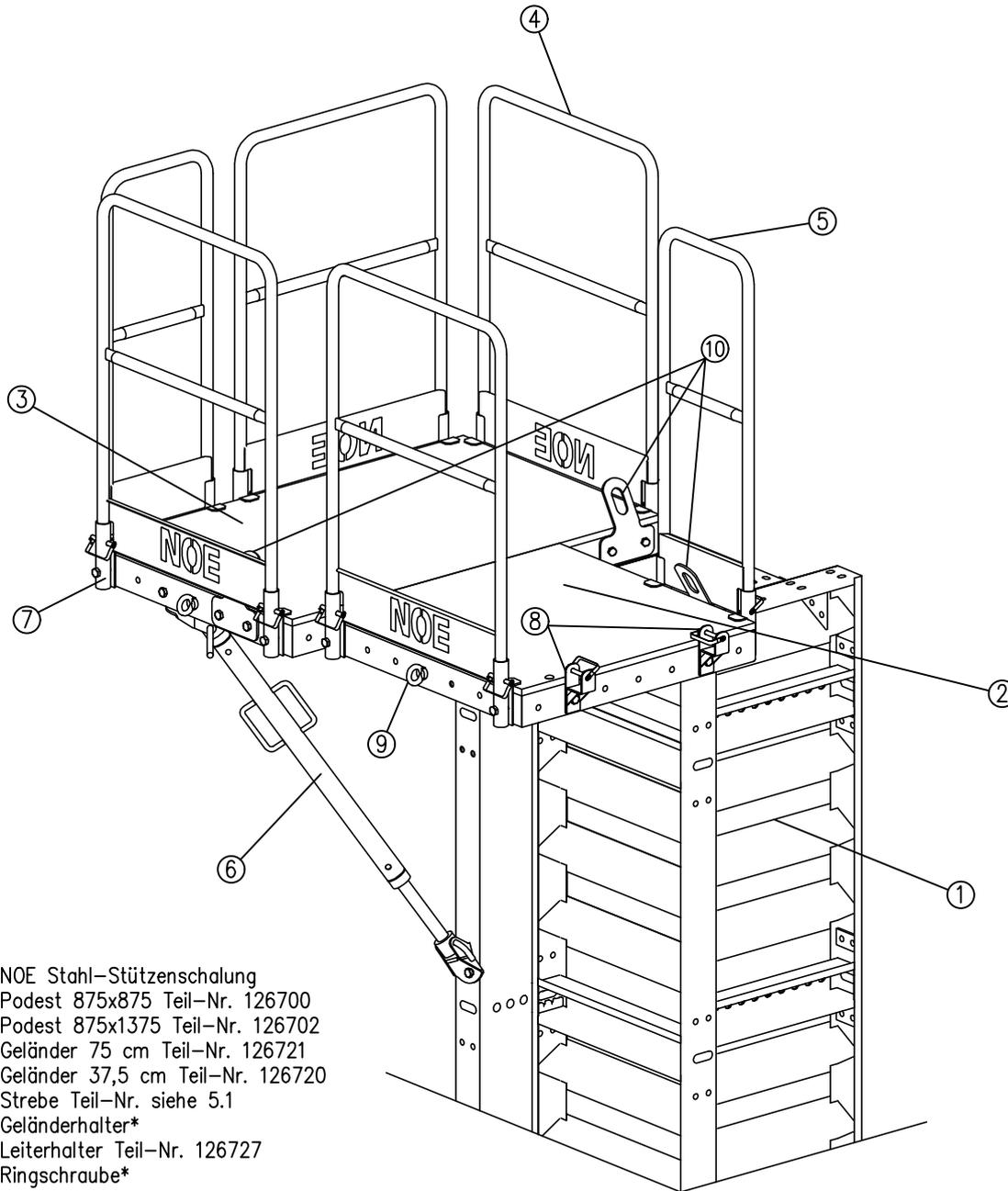
Stand: 07.2010

2. Systemübersicht



Die Betonierbühne ist an der NOE Vario 2000 Rechteckstützenschalung und an der NOE Stahlstützenschalung einsetzbar. Für große Höhen wird in den Leiterhaltern die Leiter mit Rückenschutz eingehängt.

Max. zulässige Verkehrslast: 1,5 kN/m²



- 1 NOE Stahl-Stützenschalung
- 2 Podest 875x875 Teil-Nr. 126700
- 3 Podest 875x1375 Teil-Nr. 126702
- 4 Geländer 75 cm Teil-Nr. 126721
- 5 Geländer 37,5 cm Teil-Nr. 126720
- 6 Strebe Teil-Nr. siehe 5.1
- 7 Geländerhalter*
- 8 Leiterhalter Teil-Nr. 126727
- 9 Ringschraube*
- 10 Kranlasche*

Zzgl. Befestigung bzw. Sicherung.

*Teile sind in den Podesten enthalten.

3. Aufbauanleitung Betonierpodest



Nachfolgend wird die liegende Montage des Betonierpodests an der NOE Vario 2000 Rechteckstützenschalung schematisch dargestellt. Details zu den einzelnen Ausführungen bzw. Hinweise auf Besonderheiten beim Anbau an andere Stützenschalensysteme, finden Sie im Anschluss.



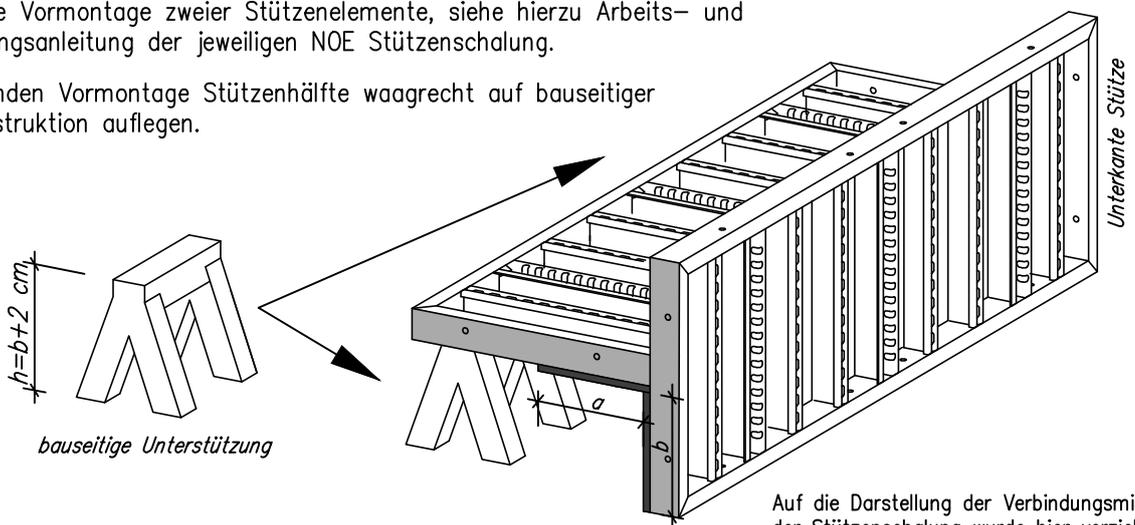
Vor dem Schalungseinsatz ist die Aufbau- und Verwendungsanleitung durchzulesen. Außerdem sind die Sicherheitshinweise in den einzelnen Kapiteln unbedingt zu beachten! Sämtliche Personen, die mit dem Produkt arbeiten, sind von einem fachlich geeigneten Aufsichtsführenden der Baustelle einzuweisen.



Grundsätzlich muss für alle Situationen auf der Baustelle eine Gefährdungsanalyse durch eine verantwortliche Person durchgeführt werden. Einzusetzen ist nur einwandfreies Material, daher Sichtkontrolle bzw. Prüfung der einzelnen Bauteile bei sämtlichen Arbeitsschritten!

3.1 Vorbereitung Stütze

- ◆ L-förmige Vormontage zweier Stützelemente, siehe hierzu Arbeits- und Verwendungsanleitung der jeweiligen NOE Stützenschalung.
- ◆ Zur liegenden Vormontage Stützhälfte waagrecht auf bauseitiger Unterkonstruktion aufliegen.



Auf die Darstellung der Verbindungsmittel der Stützenschalung wurde hier verzichtet.

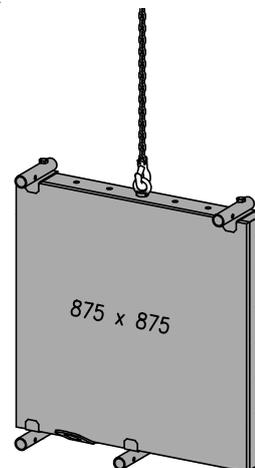
$$a \leq b$$

Bei Rechteckstützen sollte die Vormontage so erfolgen, dass die schmalere Seite waagrecht liegt und die längere vertikal steht.

3.2 Montage der Podeste

- ◆ Zur Montage Podest 875x875 an der Ringschraube an den Kran anhängen,

 RINGSCHRAUBE dient nur zur MONTAGE, nicht zum Transport und Umsetzen der Bühne mit Schalung!



3. Aufbauanleitung Betonierpodest



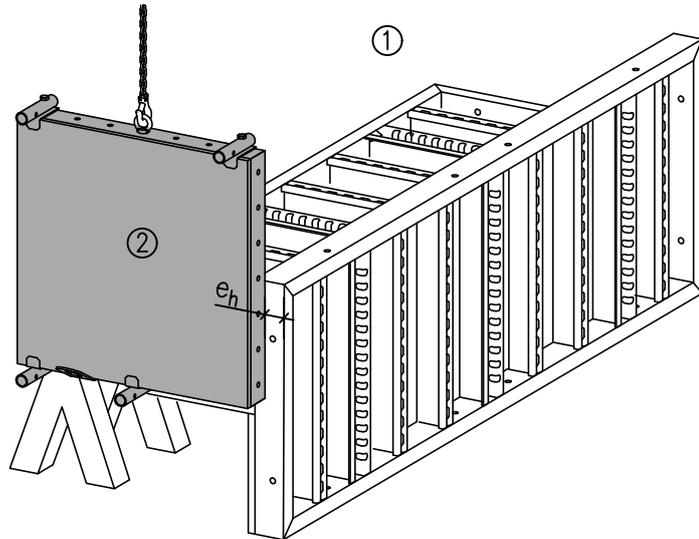
- ◆ Podest an die Schalungsoberkante schwenken und mit Hilfe Maß e_h ausrichten.

Vario Stützenschalung

$e_v = 70 \text{ mm}$

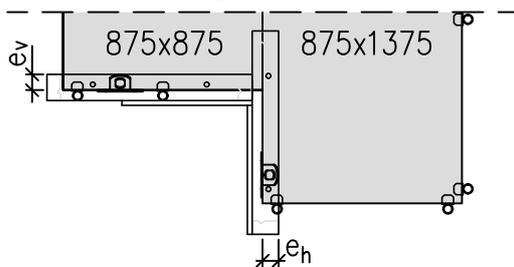
$e_h = 70 \text{ mm}$

$e =$ Abstand von Schalungshinterkante zu Podestkante



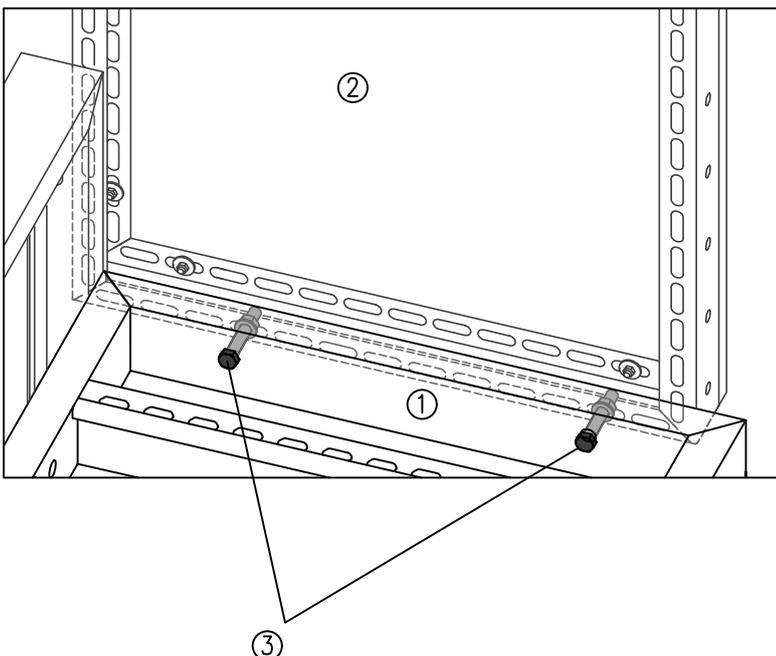
- ◆ Gleichzeitig das Podest in vertikaler Richtung mit Hilfe Maß e_v ausrichten, so dass die Löcher im Randprofil der Schalung mit der Langlochachse des Podestes übereinstimmen. Dann mit 2 M16x100 befestigen.

Draufsicht Montage

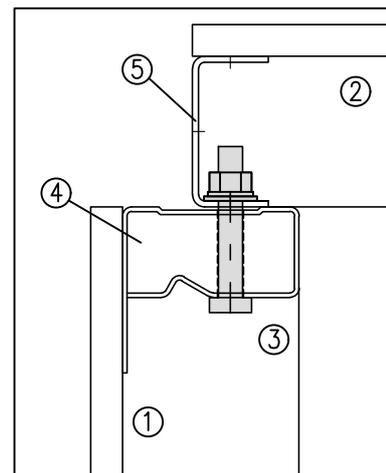


- 1 NOE Vario 2000 Stützenschalung
- 2 Podest 875x875 Teil-Nr. 126700
- 3 M16x100 m. Mutter u. Scheibe Teil-Nr. 314000
- 4 Randprofil Schalung
- 5 Randleiste Podest

Ansicht Podestunterkante/Schalungsrückseite



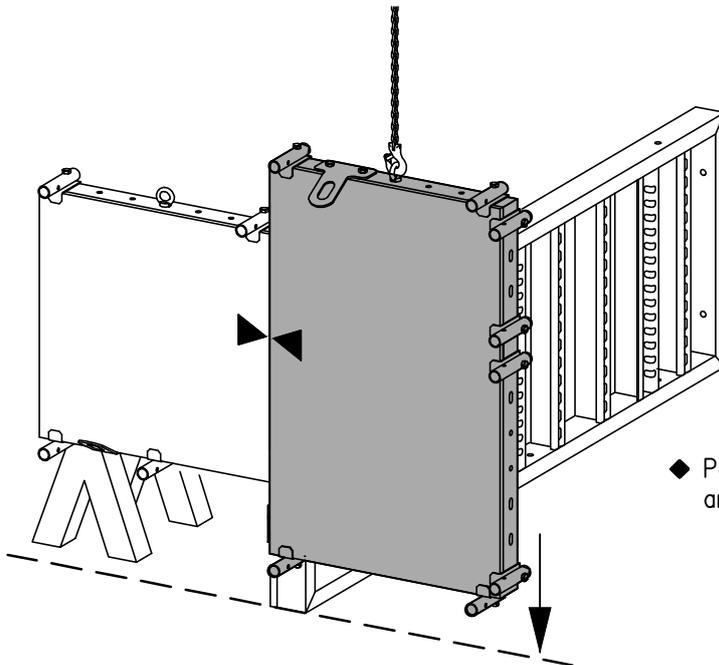
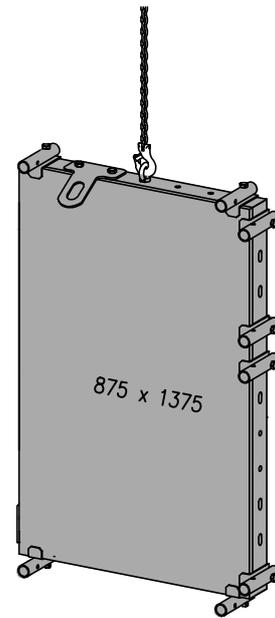
Schnitt Schraubverbindung Tafel/Podest 875 x 875



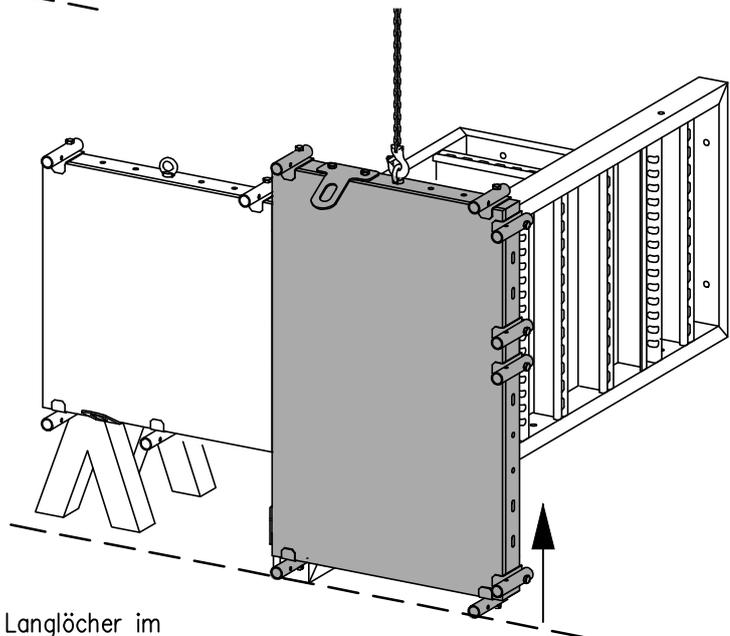
- ◆ Wenn das Podest durch die Schrauben fixiert ist, kann der Kran ausgehängt werden.

3. Aufbauanleitung Betonierpodest

- ◆ Zur Montage Podest 875x1375 an der Ringschraube an den Kran anhängen,

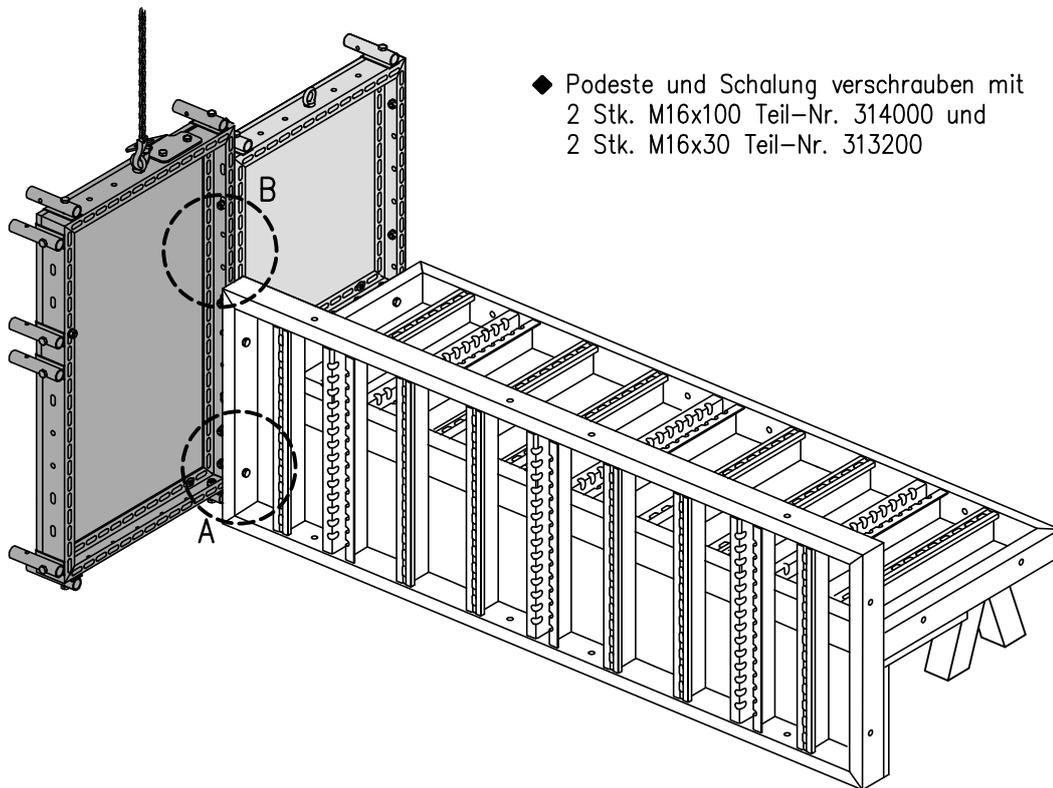


- ◆ Podest an die Kante der montierten Bühne anlegen und auf dem Boden abstellen.



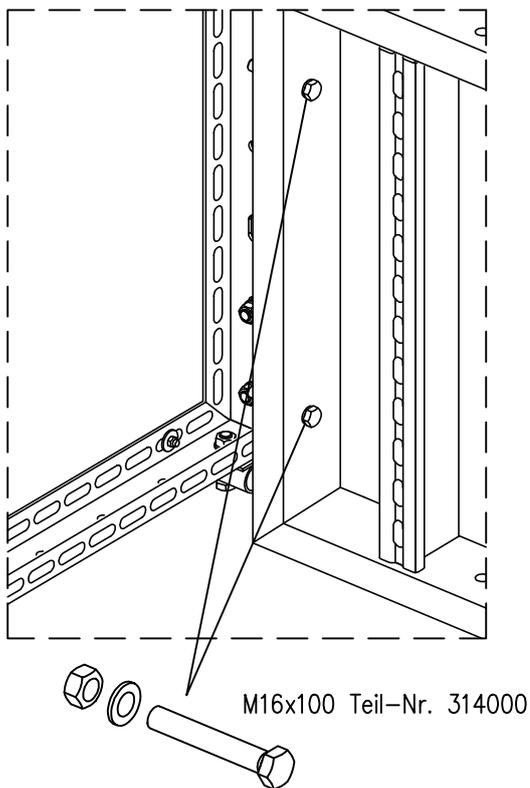
- ◆ Podest langsam nach oben ziehen, bis die Langlöcher im Podest auf die Bohrungen im Randprofil der Schalung passen (siehe Detail A nächste Seite) und mindestens 2 Löcher der Podeststege übereinstimmen (siehe Detail B nächste Seite).

3. Aufbauanleitung Betonierpodest

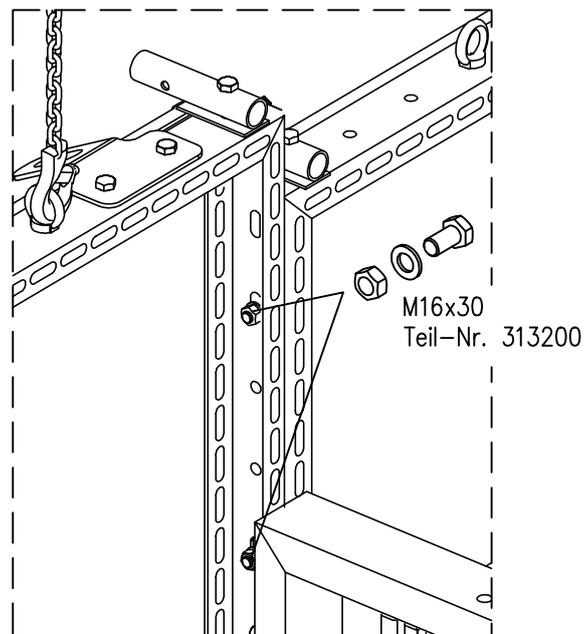


◆ Podeste und Schalung verschrauben mit
2 Stk. M16x100 Teil-Nr. 314000 und
2 Stk. M16x30 Teil-Nr. 313200

Detail A



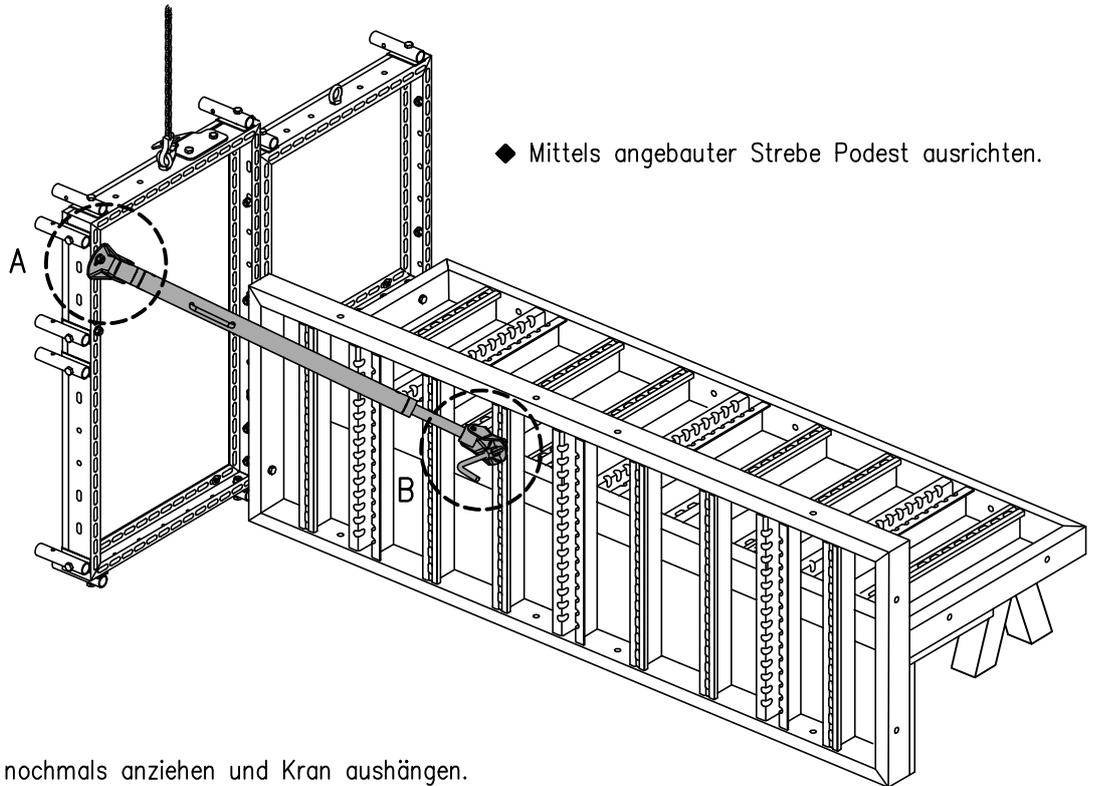
Detail B



3. Aufbauanleitung Betonierpodest



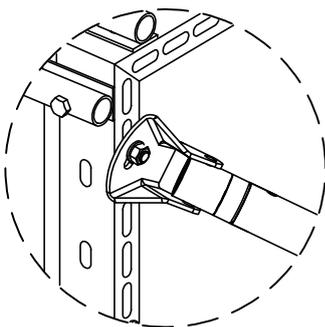
- ◆ Strebe am Podest 875x1375 und der Schalung anbauen.
Dabei den oberen Anschlagpunkt möglichst weit außen wählen.



◆ Mittels angebauter Strebe Podest ausrichten.

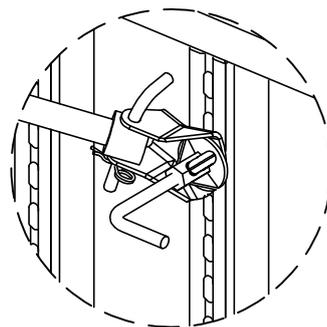
- ◆ Alle Schrauben nochmals anziehen und Kran aushängen.

Detail A



Die obere Befestigung erfolgt mit einer M16x30 in der Langlochleiste der Bühne.

Detail B



Die untere Befestigung erfolgt mit einer Hammerkopfschraube im Schalungsprofil. Zum korrekten Einbau dabei den Griff quer zur Langlochrichtung drehen.

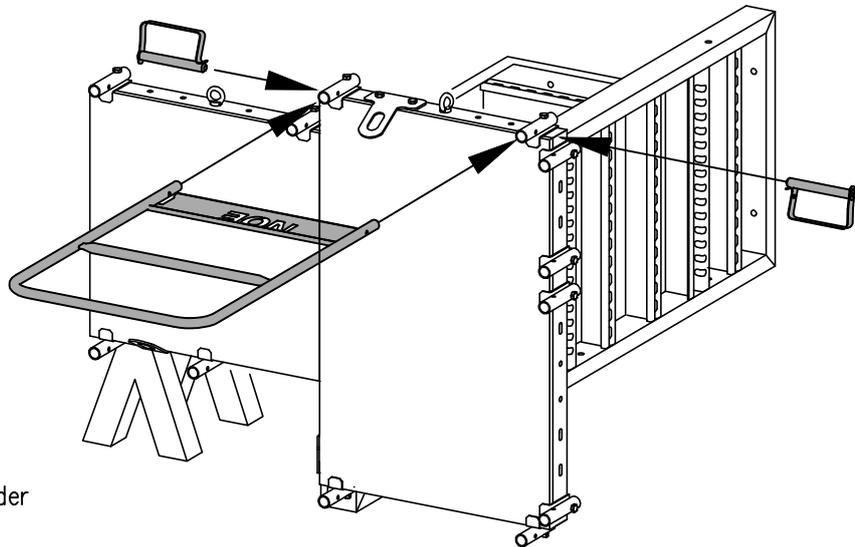
3. Aufbauanleitung Betonierpodest



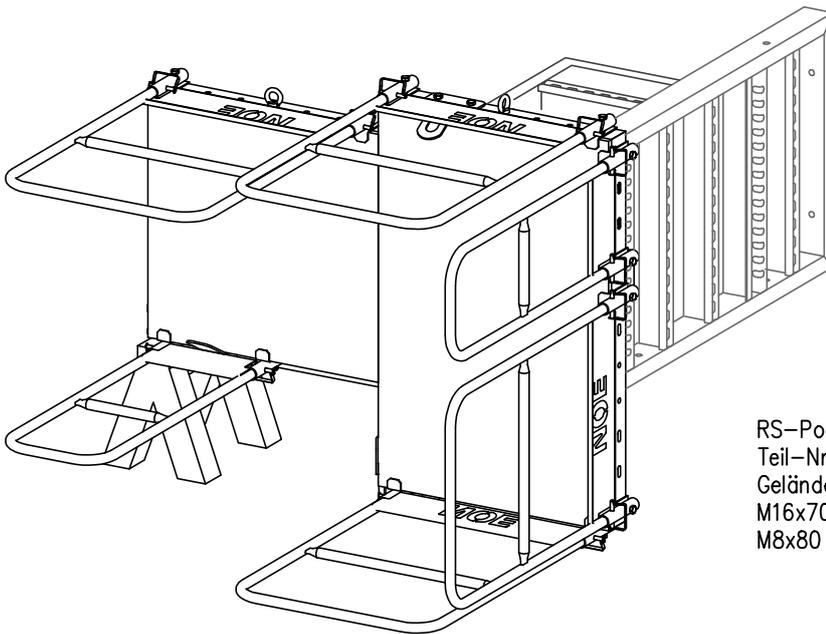
3.3 Anbau Geländer

- ◆ Geländer in die Geländerhalter stecken und mit Federsteckbolzen sichern. Je nach Halterabstand werden schmale oder breite Geländer eingesteckt.

Die Geländer so einsetzen, dass das Firmenzeichen "NOE" von außen lesbar ist bzw. die Abkantung des Fußblechs zur Stehfläche des Podestes zeigt.

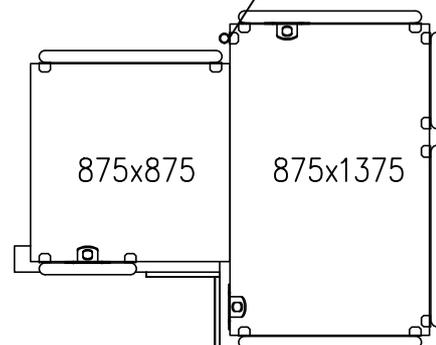


- ◆ Vorgang wiederholen, bis alle Geländer angebaut sind.



RS-Podest Geländerhalter
Teil-Nr. 126755 und
Geländerrohr Teil-Nr. 111400
M16x70 Teil-Nr. 313800
M8x80 Teil-Nr. 312699

- ◆ Der Versprung der Podeste variiert je nach Stützengröße. Ist der Abstand A zwischen den Geländern der beiden Gerüsthälften größer 180 mm, müssen Maßnahmen zur Absturzsicherung getroffen werden. Hierfür sind 1-2 Geländerpfosten (je nach Ausgleichsmaß) einzubauen und die Lücke damit zu schließen.



$A_{max} = 180 \text{ mm}$

3. Aufbauanleitung Betonierpodest

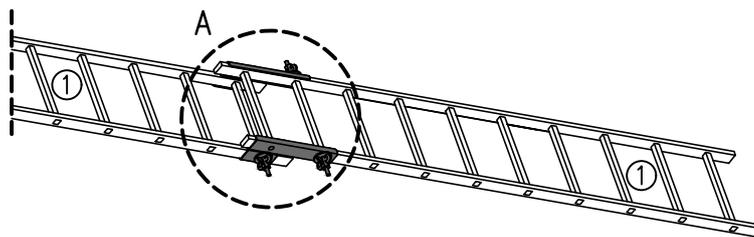


3.4 Anbau der Leiter und des Rückenschutzes

Leiter und Rückenschutz werden vormontiert und zu einem Element verbunden. Die Zusammensetzung variiert je nach Schalungshöhe und die Einzelteile sind entsprechend der Höhe und der Unfallverhütungsvorschriften bzw. Gerüstnormen zu wählen.

3.4.1 Verbinden der Leitern

Durch die Leiterverlängerung werden 2 Leitern miteinander verbunden. Die Verbindung kann als stumpfer oder als versetzter Stoß ausgebildet werden. Bei letzterem ist die Länge nicht fix durch die Leiter vorgegeben, sondern kann flexibel an die Schalungshöhe angepasst werden.

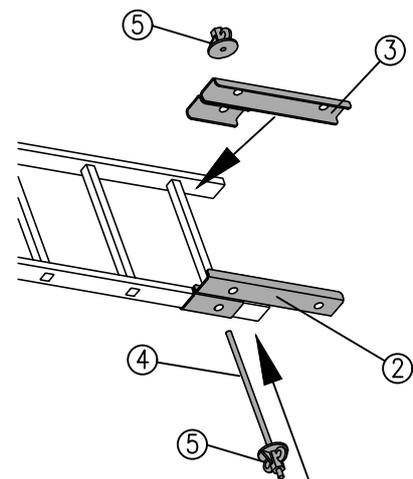
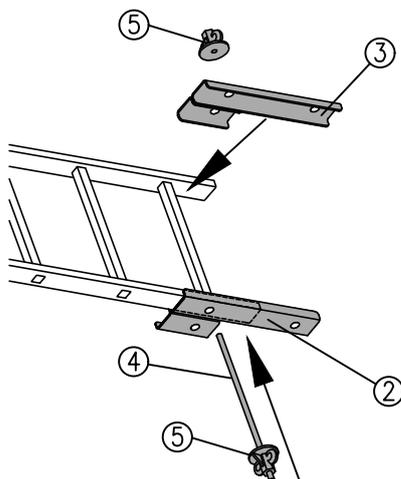


- 1 Leiter Teil-Nr. siehe 5.2
- 2 Leiterverlängerung links Teil-Nr. 126707
- 3 Leiterverlängerung rechts Teil-Nr. 126708
- 4 Schwupp-Spannstab 60 cm Teil-Nr. 670600
- 5 Schwupp-Sprint Teil-Nr. 680580

Detail A – Leiterverlängerung anbauen

stumpfer Stoß

versetzter Stoß



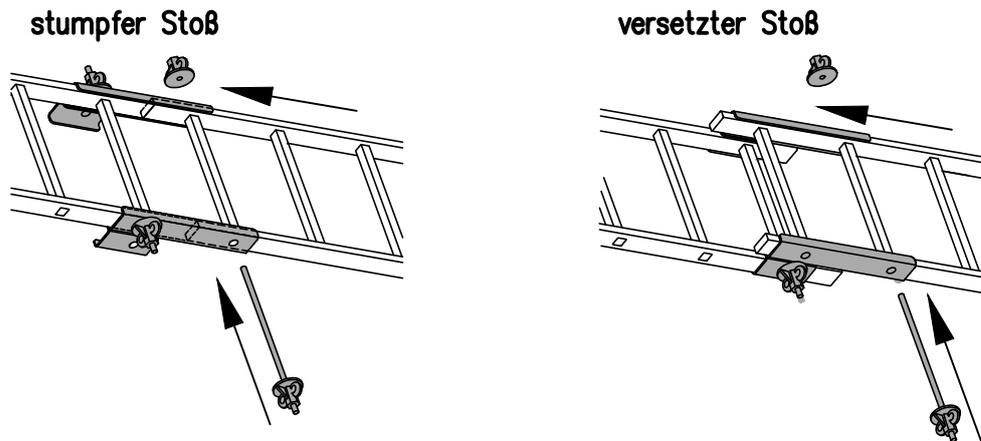
- ◆ Leiterverlängerung rechts und links am Leiterholm anlegen.
Stumpfer Stoß : lange Wange anlegen
Versetzter Stoß : kurze Wange anlegen

Sprint auf Spannstab aufdrehen, durch die Leiterverlängerungen und die Sprosse führen und mit 2. Sprint befestigen.

3. Aufbauanleitung Betonierpodest

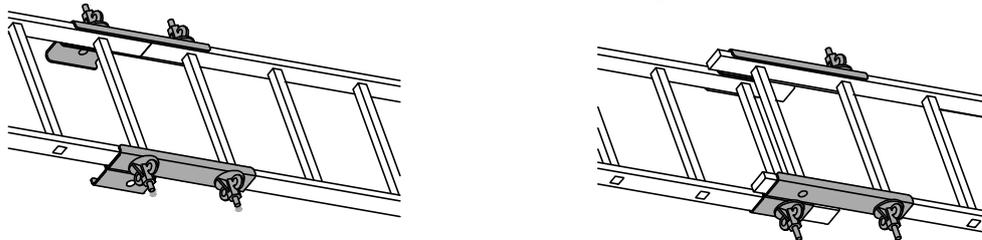


Detail A – Leiter einschieben und befestigen



- ◆ Leiter in die Leiterverlängerung einfädeln, Spannstab durch das Loch und die Leitersprosse führen, mit Sprint sichern.
Beim versetzten Stoß kann die Leitersprosse entsprechend der benötigten Länge gewählt werden.

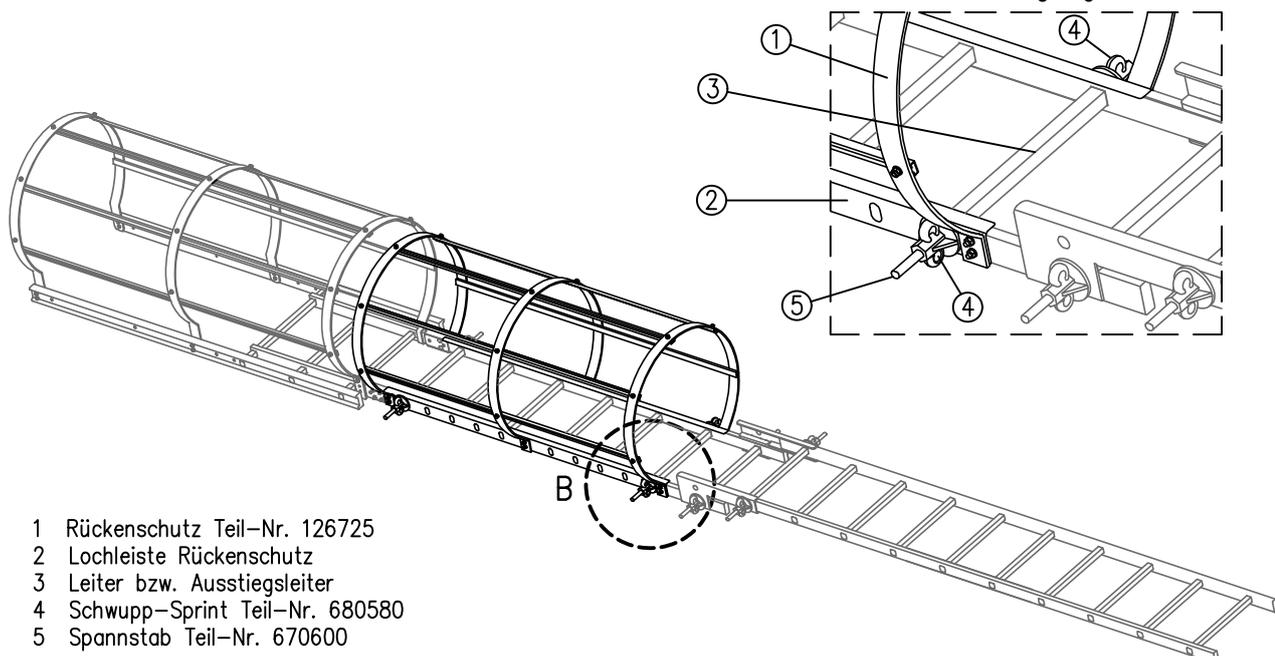
Detail A – Anbau erfolgt



3.4.2 Anbau Rückenschutz

Durch die Schalungshöhe und die entsprechenden Unfallverhütungs- bzw. Gerüstvorschriften ist es ggf. notwendig, einen zusätzlichen Rückenschutz zu montieren. Er wird mit Spannstab, der durch Lochleiste und Leitersprosse geführt wird, und Schwupp-Sprints befestigt (siehe Detail). Durch die Lochschiene am Rand ist er variabel in der Höhe einsetzbar.

Detail B Befestigung Rückenschutz

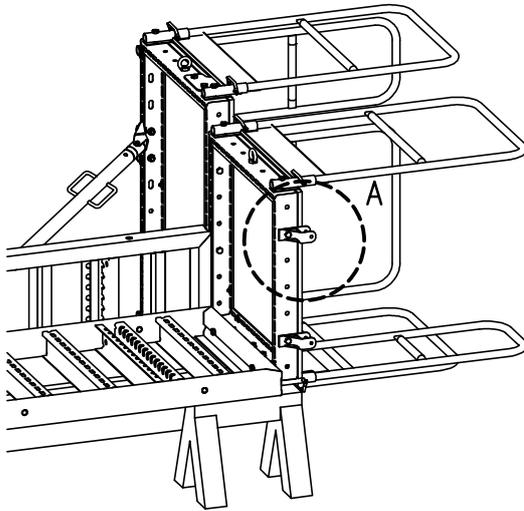


- 1 Rückenschutz Teil-Nr. 126725
- 2 Lochleiste Rückenschutz
- 3 Leiter bzw. Ausstiegsleiter
- 4 Schwupp-Sprint Teil-Nr. 680580
- 5 Spannstab Teil-Nr. 670600

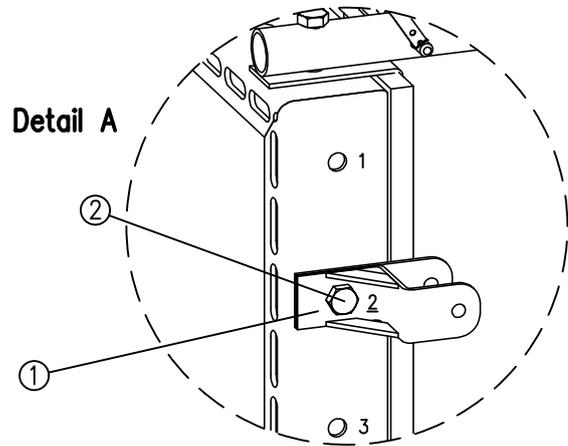
3. Aufbauanleitung Betonierpodest



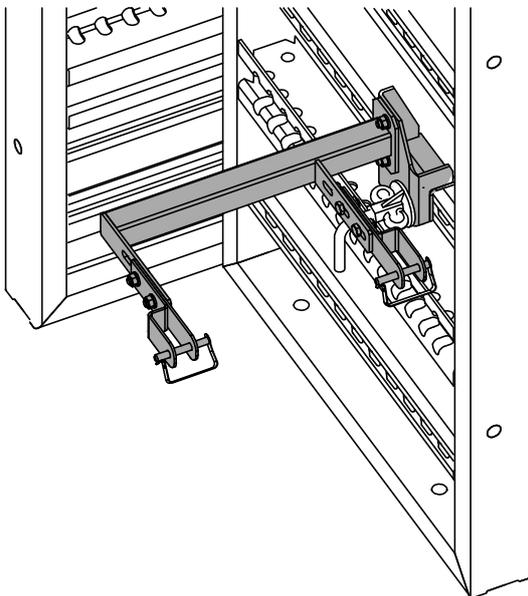
3.4.3 Montage an die Schalung



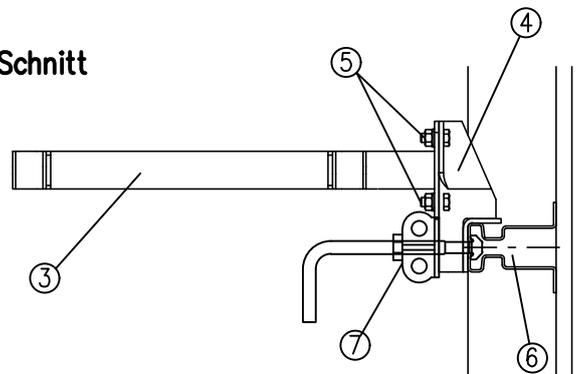
- ◆ 2 Leiterhalter am Podest anschrauben. Zur Befestigung dient jeweils das vorletzte Loch im Randprofil.



- ◆ Leiterkonsole mit dem Leiteranschluss in das Hutprofil der Schalttafel einhängen und mit Hammerkopfschraube befestigen. Für einen korrekten Einbau muss der Griff quer zum Langloch zeigen.



Schnitt



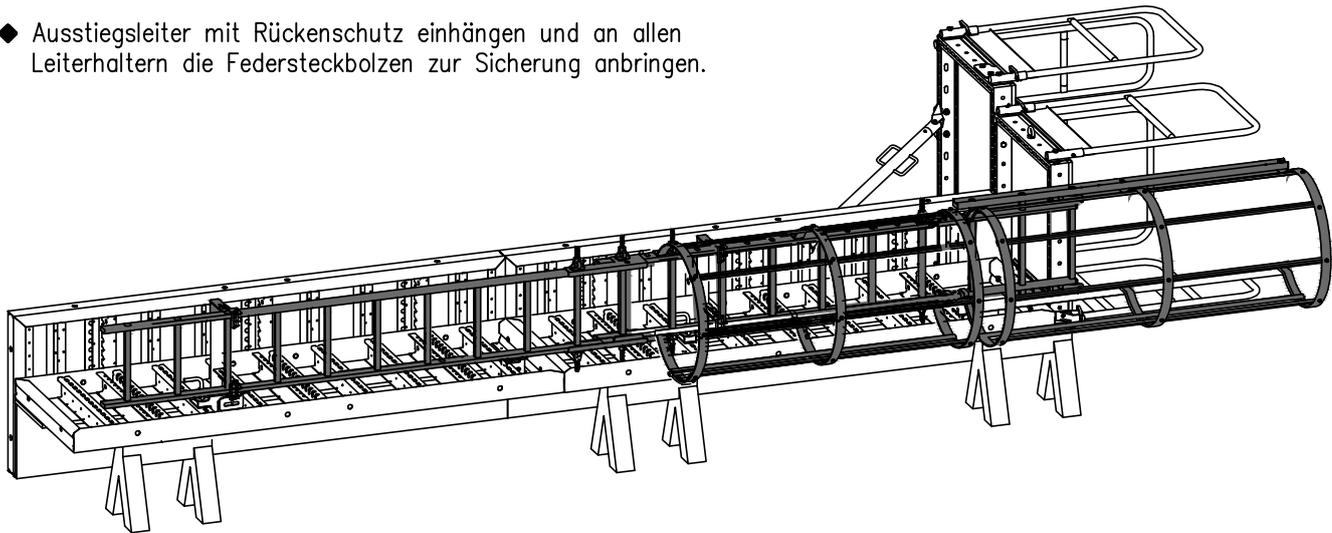
1 Leiterkonsole je Leiterstoß
+
1 Leiterkonsole zusätzl. am Fußpunkt der unteren Leiter

- 1 RS-Podest Leiterhalter Teil-Nr. 126727
- 2 M16x30 Teil-Nr. 313200
- 3 Leiterkonsole Teil-Nr. 126706
- 4 Leiteranschluss Vario 2000 Stütze Teil-Nr. 126729
- 5 M12x30, enthalten in ③
- 6 Hutprofil Vario 2000 Stützenschalung
- 7 Hammerkopfschraube Teil-Nr. 319338

3. Aufbauanleitung Betonierpodest

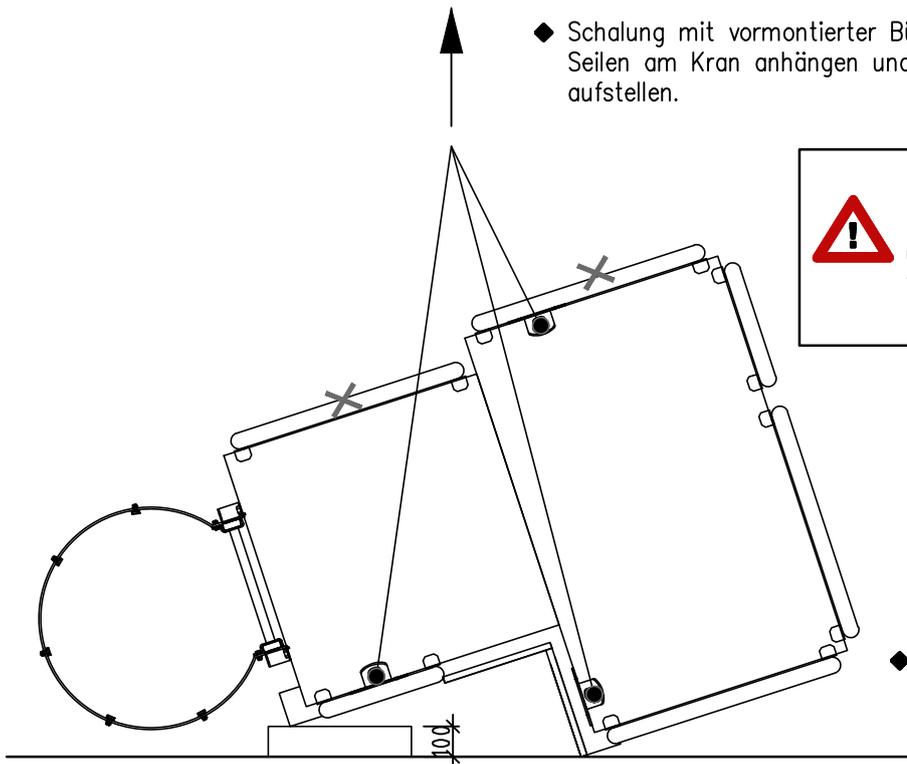


- ◆ Ausstiegsleiter mit Rückenschutz einhängen und an allen Leiterhaltern die Federsteckbolzen zur Sicherung anbringen.



- ◆ Schalung anheben, Unterbau entfernen. Stütze ablassen und dabei die Schalungskante mind. 10 cm unterlegen, um Deformationen des Rückenschutzes zu vermeiden.

- ◆ Schalung mit vormontierter Bühne mit den Kranlaschen an 3 Seilen am Kran anhängen und vorsichtig anheben und aufstellen.



 ✘ Diese Ringschraube dient nur zur Montage, nicht zum Transport und Umsetzen der Bühne mit Schalung!

- ◆ Schalung zug- und druckfest befestigen und erst dann den Kran aushängen.

3.5 Demontage der Podeste inkl. Leiter

- ◆ Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge wie die vorab beschriebene Montage. Beim Umlegen der Schalung ist darauf zu achten, dass sie mit Kanthölzern unterlegt wird, um den Rückenschutz nicht zu beschädigen.

4. Details zum Einsatz der NOE Stahlstützenschalung



Die bisherigen Darstellungen bezogen sich auf den Einsatz der NOE Vario 2000 Stützenschalung. Beim Einsatz der NOE Stahlstützenschalung sind nachfolgende Besonderheiten zu beachten.

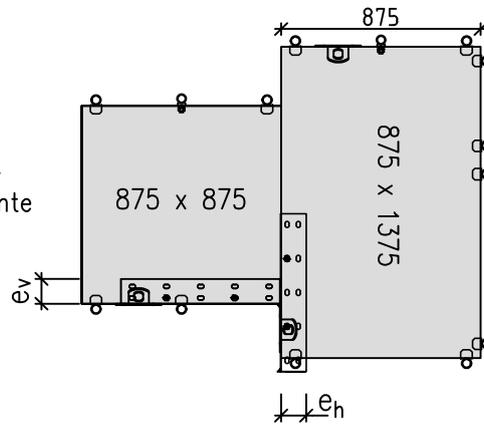
4.1 Abstandmaße und Verschraubung beim Podestanbau

Stahlstützenschalung

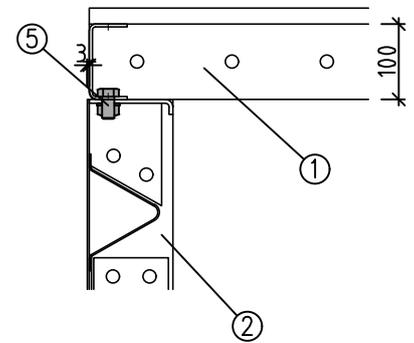
$e_v = 110 \text{ mm}$

$e_{h\text{Stahl}} = 110 \text{ mm}$

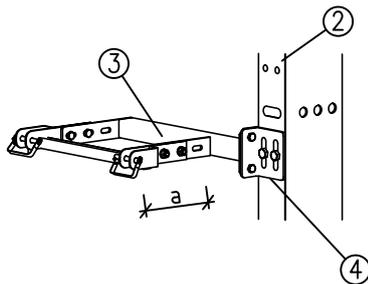
$e =$ Abstand von Schalungshinterkante zu Podestkante



Schnitt Tafel – Podest

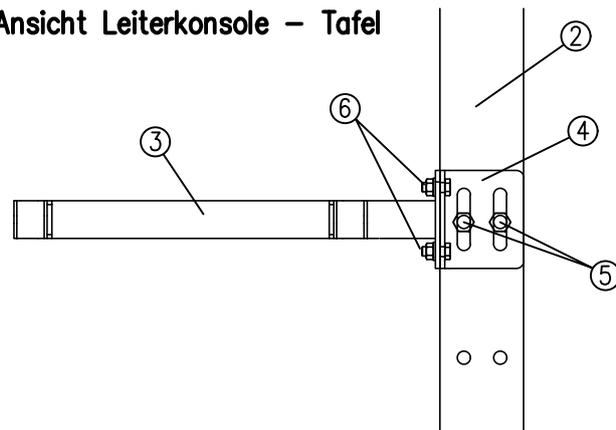


4.2 Anbau Leiterkonsole



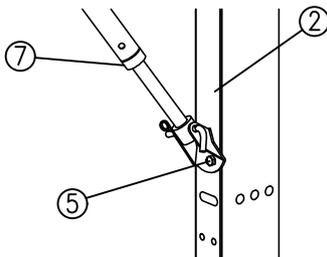
Abstand a an Leiterachse anpassen!

Ansicht Leiterkonsole – Tafel



4.3 Anbau Strebe an der Schalung

Die Strebe zum Ausrichten und Abstützen der Bühne wird bei der Stahlstützenschalung am Randprofil befestigt.



- 1 Podest 875x875 bzw. 875x1375
- 2 NOE Stahlstützenschalung
- 3 Leiterkonsole Teil-Nr. 126706
- 4 Leiteranschluss Stahlstütze Teil-Nr. 126728
- 5 M16x30 Teil-Nr. 313200
- 6 M12x30, enthalten in ③
- 7 Strebe 1,00–1,20 m Teil-Nr. siehe 5.1

5. Einzelteile

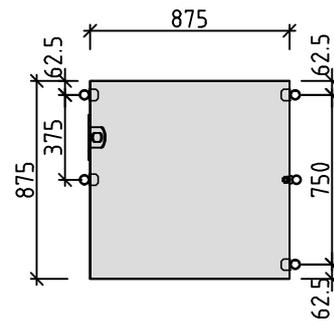
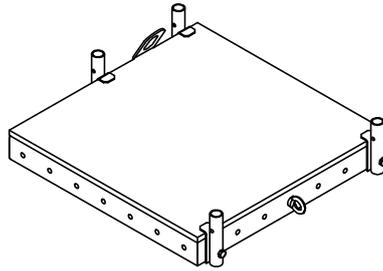


5.1 Podest

RS-Podest 875x875

inkl. Geländerhalter, Kranlaschen, Ringschraube wie dargestellt

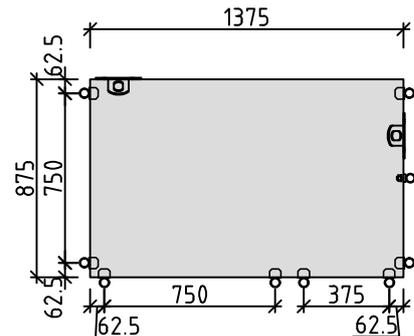
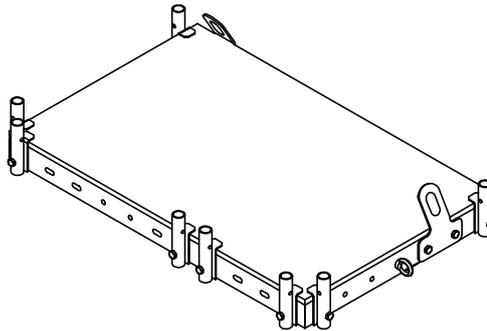
Teil-Nr. 126700
Gewicht 36,3 kg



RS-Podest 875x1375

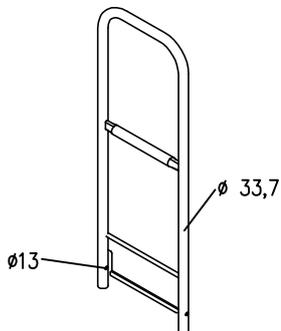
inkl. Geländerhalter, Kranlaschen, Ringschraube wie dargestellt

Teil-Nr. 126702
Gewicht 54,3 kg



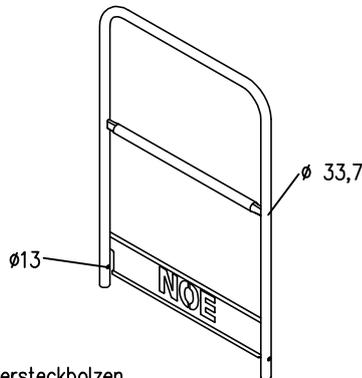
RS-Podest Geländer 375

Teil-Nr. 126720
Gewicht 10,1 kg



RS-Podest Geländer 750

Teil-Nr. 126721
Gewicht 13,5 kg



jeweils zzgl. 2 Federsteckbolzen
Teil-Nr. 555990 zur Sicherung

RS-Podest Geländerhalter

Teil-Nr. 126755
Gewicht 0,9 kg



zzgl. M16x70 Teil-Nr. 313800
zur Befestigung

Geländerrohr

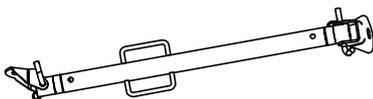
∅33,7, 106 cm lang

Teil-Nr. 111400
Gewicht 4 kg



zzgl. M8x80 Teil-Nr. 312699
zur Sicherung

Strebe 1,00–1,20 m



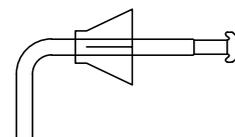
bestehend aus

1x Strebe	Teil-Nr. 697045	8,43 kg
2x Endgelenk	Teil-Nr. 697012	0,80 kg
2x L-Stecker ∅16	Teil-Nr. 697010	0,34 kg
2x Federstecker	Teil-Nr. 913304	0,02 kg

Hammerkopfschraube

zur Befestigung der Strebe und vom Leiteranschluss
Stahl am Hutprofil der Vario 2000 Stütze,
Klemmlänge 125 mm.

Teil-Nr. 319338
Gewicht 1,15 kg



5. Einzelteile



M16x30

Teil-Nr. 313200
Gewicht 0,11 kg



M16x70

Teil-Nr. 313800
Gewicht 0,18 kg



M16x100

Teil-Nr. 314000
Gewicht 0,22 kg



M8x80

Teil-Nr. 312699
Gewicht 0,04 kg



Federsteckbolzen Ø12, 80 mm

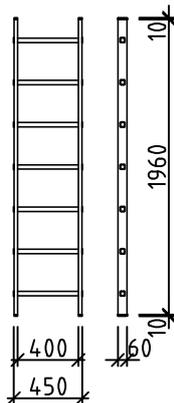
Teil-Nr. 555990
Gewicht 0,1 kg



5.2 Leiter und Rückenschutz

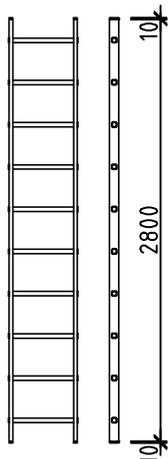
Leiter 1960

Teil-Nr. 126740
Gewicht 3,2 kg



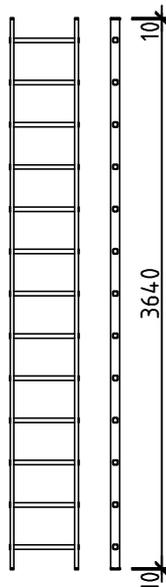
Leiter 2800

Teil-Nr. 126741
Gewicht 4,5 kg



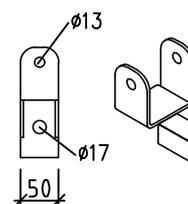
Leiter 3640

Teil-Nr. 126742
Gewicht 5,9 kg



Leiterhalter Bühne

Teil-Nr. 126727
Gewicht 0,6 kg



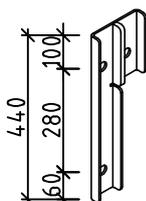
zzgl. M16x30 Teil-Nr. 313200 zur Befestigung am Podest und zzgl. Federsteckbolzen Teil-Nr. 555990 zur Sicherung Leiter.

je Leiterstoß werden benötigt:

Stk	Teil-Nr.	Bezeichnung
1	126707	Leiterverl. links
1	126708	Leiterverl. rechts
2	670600	Spannstab 60 cm
4	680580	Schwupp-Sprint

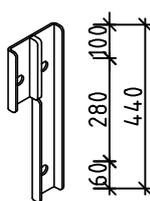
Leiterverlängerung links

Teil-Nr. 126707
Gewicht 2,6 kg



Leiterverlängerung rechts

Teil-Nr. 126708
Gewicht 2,6 kg



Spannstab Ø15 L=60 cm

Teil-Nr. 670600
Gewicht 0,82 kg



Schwupp-Sprint

Teil-Nr. 680580
Gewicht 0,69 kg



Einsatz bei der NOEtop Außenecktafel 1000

Abstandmaße e_h und e_v beim Podestanbau

NOEtop Außenecktafel

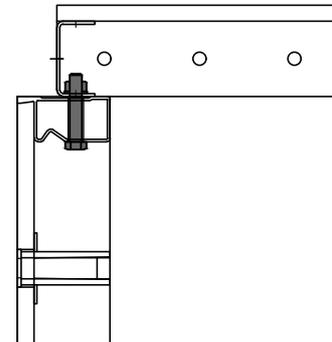
e_v = 52 mm

e_{hAET} = 52 mm

e = Abstand von Schalungskante zu Podestkante

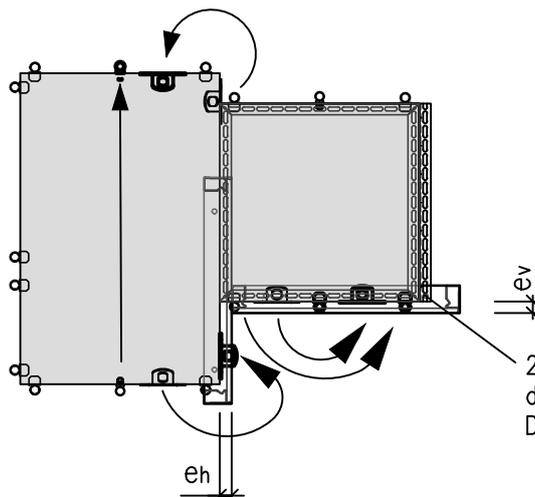
Schnitt AET – Podest

Befestigung an der Schalung erfolgt mit M16x100 Teil-Nr. 314000

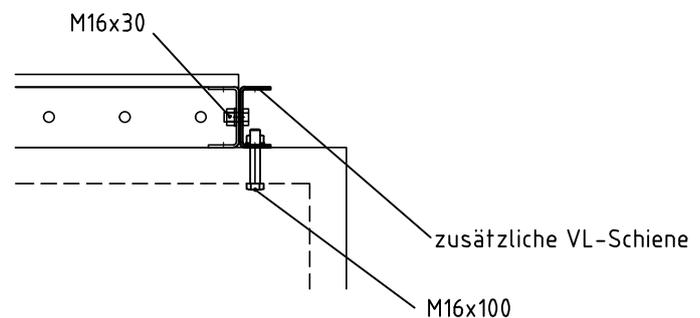


Anordnung Podest

Werden Außenecktafeln als Stützenschalung eingesetzt, ist die Tafelanordnung entgegengesetzt zur NOE Stahlstützenschalung bzw. Vario 2000. Daher müssen auch die Podeste seitenverkehrt angebaut werden und einige Anbauteile ummontiert werden (s. Draufsicht, gekennzeichnet mit Pfeilen).



2. Befestigungsmöglichkeit liegt außerhalb der Bühne, deshalb zusätzliche VL-Schiene anschrauben, siehe Detail!



Befestigung Strebe

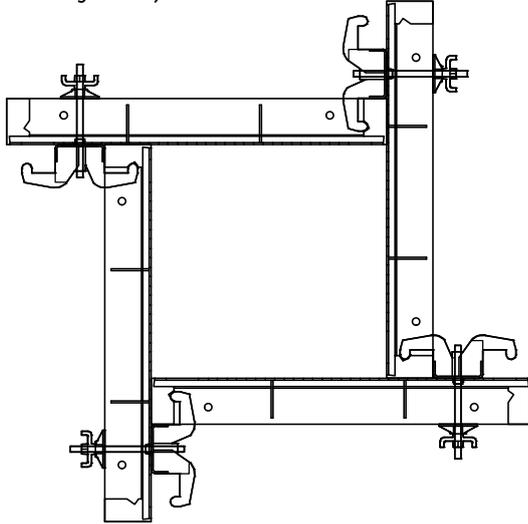
Die Befestigung erfolgt wie bei der NOE Vario 2000 Stützenschalung mit der Hammerkopfschraube im Hutprofil.

Befestigung Leiter

auf Anfrage

Einsatz bei der NOEtop Außenecktafel 1000 – Aufbaurichtung geändert

Anordnung der AET-Tafeln zur Podestbefestigung
(Windmühle entgegen Uhrzeigersinn)



Beispiel Stütze 40x40

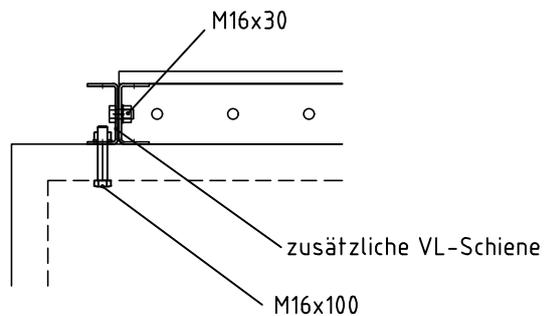
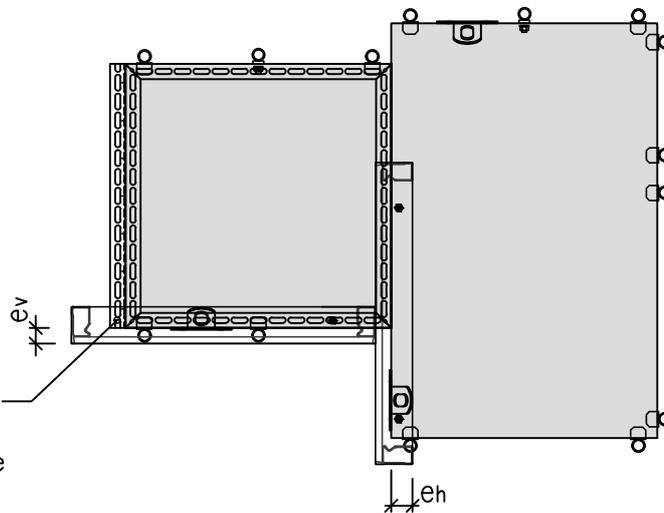
NOEtop Außenecktafel

$e_v = 52 \text{ mm}$

$e_{hAET} = 70 \text{ mm}$

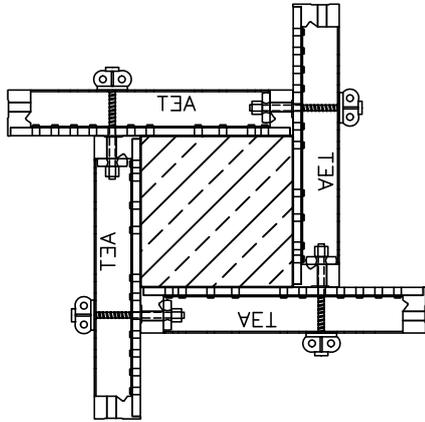
e = Abstand von Schalungs-
kante zu Podestkante

2. Befestigungsmöglichkeit
liegt außerhalb der Bühne,
deshalb VL-Schiene an die
Bühne anschrauben, siehe
Detail!

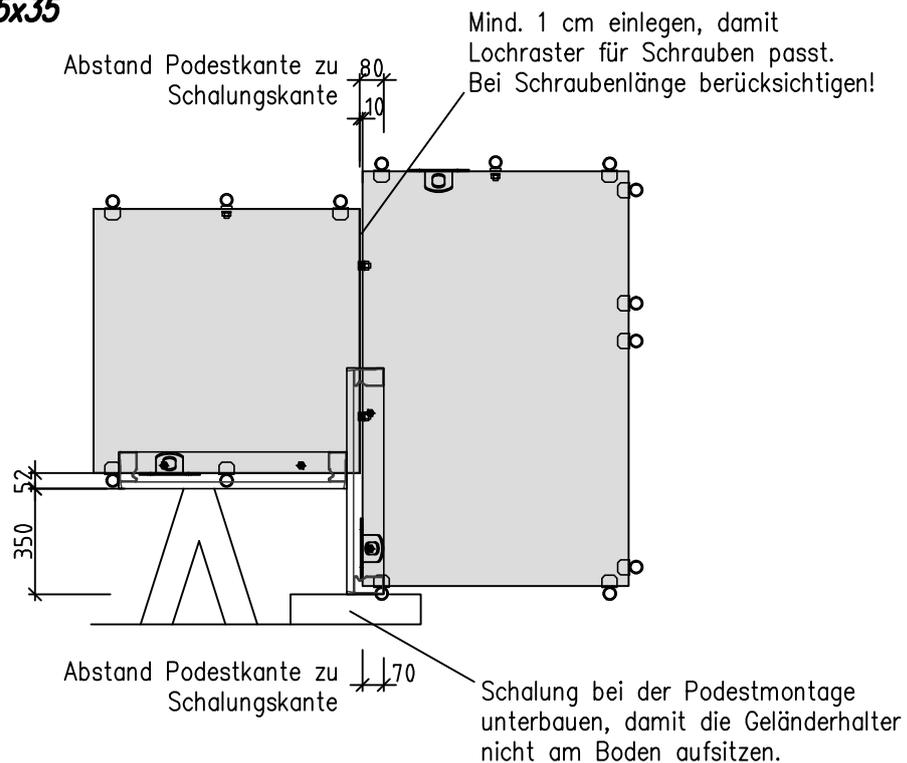


Einsatz bei der NOE Top2000 Außenecktafel 750

Anordnung der AET-Tafeln zur Podestbefestigung
(Windmühle entgegen Uhrzeigersinn)



Beispiel Stütze 35x35



Einsatz bei NOE Vario2000 mit 6 Tafeln

Abstandmaße e_h und e_v beim Podestanbau

Vario Stützenschalung (siehe auch Pkt. 3.2 AuV)

$e_v = 70$ mm

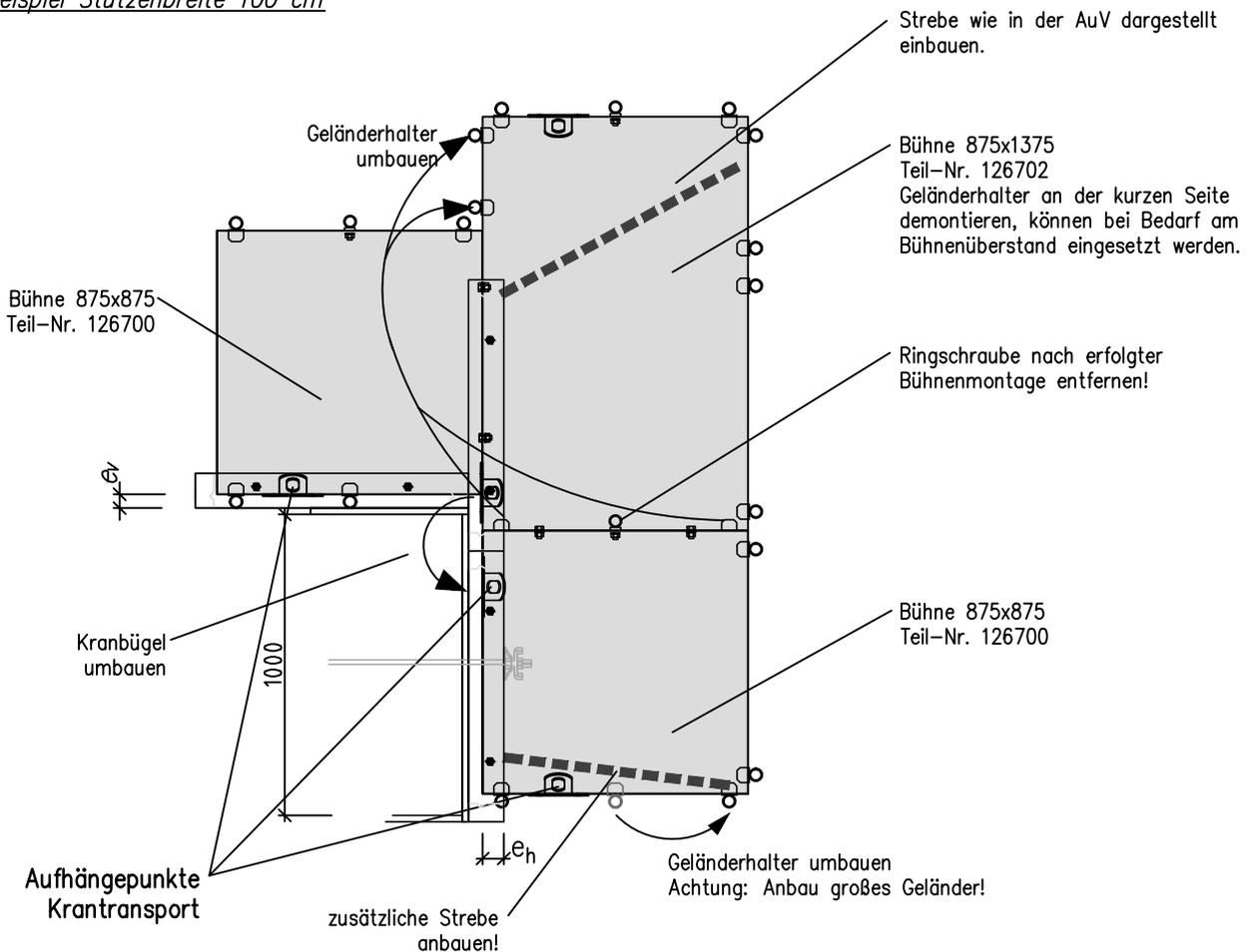
$e_h = 70$ mm

$e =$ Abstand von Schalungshinterkante zu Podestkante

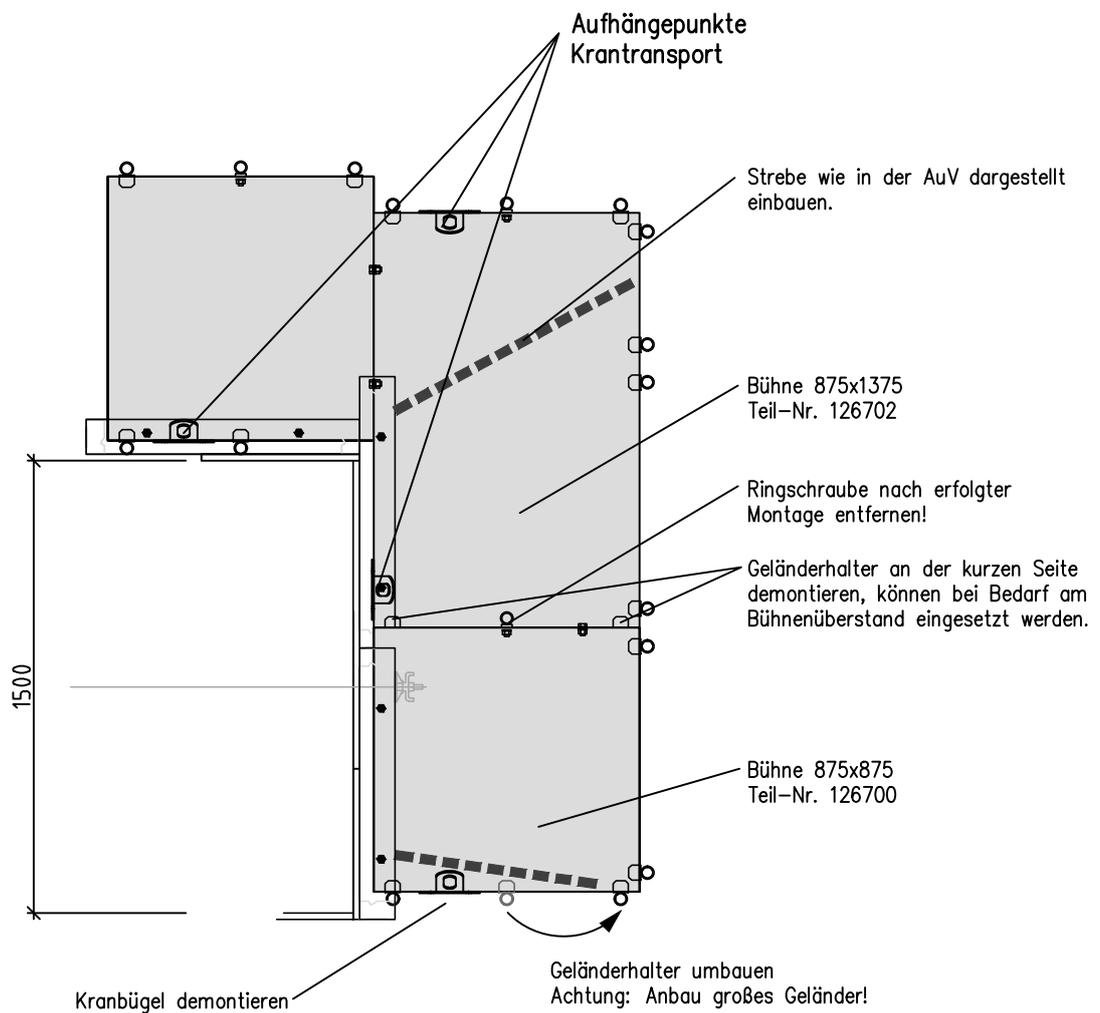
Anordnung Podest

Bei der NOE Vario2000 Schalung wird ab einer Stützenbreite von 100 cm an der Längsseite der Einsatz von 2 Bühnen notwendig!

Beispiel Stützenbreite 100 cm



Beispiel Stützenbreite 150 cm



Einsatz bei NOE Stahlstützenschalung mit 6 Tafeln

Bei der NOE Stahlstützenschalung wird bei Stützen größer 100 cm an der Längsseite der Einsatz von 2 Bühnen notwendig!

Die Anordnung der Tafeln und der Umbau bzw. die Ergänzung einzelner Anbauteile erfolgt analog zur NOE Vario 2000 Stützenschalung.

Die Abstandsmaße sind aus Pkt. 4.1 zu entnehmen.

Einsatz bei Stütze mit Stahlbelag (Versuchsreihe im Mietlager)

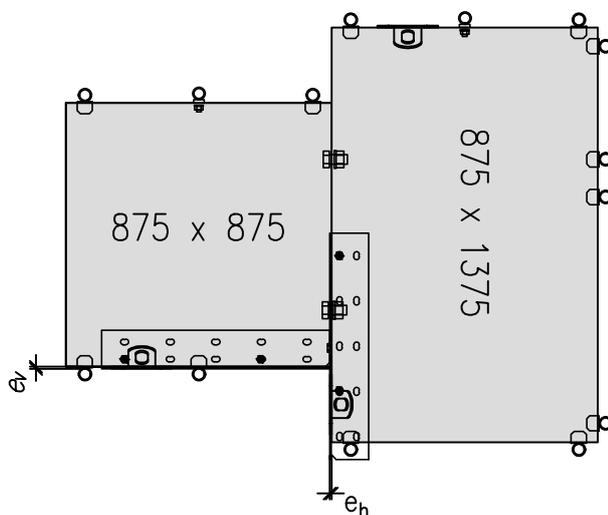
Abstandmaße e_h und e_v beim Podestanbau

Stützenschalung mit Stahlbelag

e_v = 7 mm

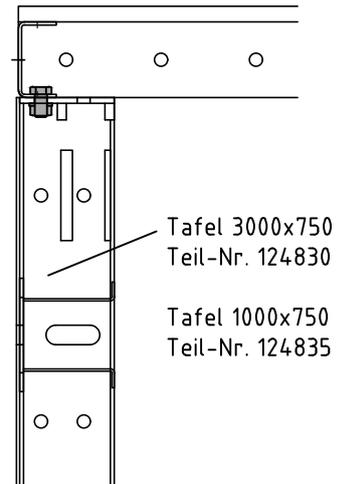
e_h = 7 mm

e = Abstand von Schalungshinterkante zu Podestkante



Schnitt Tafel – Podest

Befestigung an der Schalung erfolgt mit M16x30 Teil-Nr. 313200.





DIE SCHALUNG



NOE-Schaltechnik Georg Meyer-Keller GmbH + Co. KG

Kuntzestr. 72, 73079 Süssen
T + 49 7162 13-1
F + 49 7162 13-288
info@noe.de
www.noe.de
www.noeplast.com

Belgien

NOE-Bekistingtechnik N.V.
www.noe.be
info@noe.be

Brasilien

Mills do Brasil
Estruturas e Serviços Ltda.
www.mills.com.br
millsbr@cepa.com.br

Bulgarien

NOE-Schaltechnik
www.noebg.com
noe-bg@netbg.com

Frankreich

NOE-France
www.noe-france.fr
info@noe-france.fr

Kroatien

NOE oplatna tehnika d.o.o.
www.noe.hr
noe@noe.hr

Niederlande

NOE-Bekistingtechnik b.v.
www.noe.nl
info@noe.nl

Österreich

NOE-Schaltechnik
www.noe-schaltechnik.at
noe@noe-schaltechnik.at

Polen

NOE-PL Sp. Zo.o.
www.noe.com.pl
noe@noe.com.pl

Russland

NOE Moskau
info@noe-moscow.ru

NOE St. Petersburg
noe@sovintel.ru

Saudi Arabien

Global NOE Trade Est.
NOE – The Formwork
www.noe.de
jeddah@noe.de

Schweiz

NOE-Schaltechnik
www.noe.ch
info@noe.ch

Serbien

NOE Sistemske Oplate d.o.o.
www.noe-scg.com
noe-scg@eunet.rs